

Bedingungen für online bestellte Waren (Onlineshop) der Bosch Rexroth Schweiz AG

Stand: 29.11.2019

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Bedingungen gelten in ihrer zum Vertragsschluss gültigen Fassung für alle online bestellten Waren und Leistungen (im Folgenden zusammen: „Leistungen“) des folgenden Anbieters:

Bosch Rexroth Schweiz AG

Hemrietstrasse 2

8863 Buttikon

Schweiz

E-Mail: info@boschrexroth.ch

Telefon: + 41 55 46 46 111 (werktags Montag bis Freitag von 08:00 - 17:00 Uhr)

(im Folgenden „Anbieter“ oder „Bosch“ genannt).

Etwaige Registrierungs- und Nutzungsbedingungen des Anbieters und/oder der Bosch Rexroth AG, Zum Eisengiesser 1, D-97816 Lohr am Main, Deutschland, für sonstige online angebotene Dienste (z.B. Webportalzugang) bleiben von diesen Bedingungen unberührt. Rückfragen und Beanstandungen können unter den vorgenannten Kontaktdaten des Anbieters geltend gemacht werden.

- 1.2. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn Bosch ihnen nicht ausdrücklich widerspricht oder der Kunde bei der Bestellung auf sie hinweist.
- 1.3. Die angebotenen Leistungen richten sich ausschliesslich an Unternehmer. Für Zwecke dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ist ein „**Unternehmer**“ eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.4. Der Anbieter unterhält einen Onlineshop, in dem Kunden ein Warenangebot präsentiert wird. Aus diesem Warenangebot können Waren ausgewählt, in einem Warenkorb vorgemerkt und als Bestellung an den Anbieter geschickt werden. Bestellungen beim Anbieter und entsprechende Lieferungen sind nur innerhalb der Schweiz möglich.

2. Online-Buchung inkl. Bestellvorgang, Vertragsschluss, Vertragstextspeicherung

- 2.1. Im Rahmen einer Online-Bestellung einer Leistung erhält der Kunde vor Abschluss der Bestellung online eine Mitteilung über die entstehenden Kosten, die Zahlungs- und Lieferbedingungen, etwaige Laufzeiten sowie weitere relevante Details. Danach hat der Kunde die Möglichkeit, die Bestellung durch Mausklick auf den Bestellbutton abzuschicken. Nach Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine E-Mail-Benachrichtigung, in welcher der Eingang der Bestellung bestätigt wird und die Einzelheiten der Bestellung nochmals aufgeführt sind.
- 2.2. Das Online-Angebot stellt eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, Leistungen zu bestellen. Mit der Bestellung durch Klicken auf die Schaltfläche „jetzt kaufen“ oder ähnlichem erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. Der Eingang der Bestellung des Kunden wird unverzüglich bestätigt. Die Eingangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar, sondern dient lediglich der Information, dass die Bestellung des Kunden eingegangen ist. Der Kaufvertrag kommt nach Wahl von Bosch durch die Versendung einer Auftragsbestätigung oder durch Versendung der bestellten Leistung zustande. Bosch behält sich das Recht vor, die Eingangsbestätigung mit einer Annahmeerklärung zu verbinden.

- 2.3. Der Vertragstext wird von Bosch gespeichert, ist dem Kunden nach Vertragsschluss jedoch nicht mehr zugänglich. Der Kunde kann den Vertragstext vor Bestätigung der Bestellung über die Druckfunktion seines Browsers ausdrucken oder elektronisch speichern. Die Vertragssprache ist deutsch.
- 2.4. Die Lieferung der Leistungen erfolgt gemäss den mit dem Kunden getroffenen Vereinbarungen. Die Vereinbarung von Liefer- und Leistungsfristen und –terminen bedarf der Schriftform. Liefer- und Leistungsfristen und –termine sind unverbindlich, soweit diese von Bosch nicht vorher schriftlich als verbindlich bezeichnet wurden.
- 2.5. Es besteht kein Recht des Kunden auf Rückgabe oder Umtausch von bestellten Leistungen. Soweit Bosch dem Kunden im Einzelfall ein entsprechendes Zugeständnis macht, erfolgt dies freiwillig, ohne Präjudiz und ohne jede Verpflichtung seitens Bosch.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

- 3.1. Für Bestellungen im Onlineshop gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Webseite angegebenen Preise. Alle Preise sind, soweit nicht anders ersichtlich, Endpreise in CHF (Schweizer Franken) und enthalten die jeweils geltende gesetzliche Mehrwertsteuer.
- 3.2. Rechnungen sind, soweit nicht anders vereinbart, 30 Tage nach Rechnungszugang und Fälligkeit ohne Abzug bargeldlos auf die von Bosch angegebene Bankverbindung zu zahlen. Bosch behält sich das Recht auf Vorkasse vor.
- 3.3. Wenn Bezahlung mit Kreditkarte oder PayPal bzw. PayPal Express angeboten wird, gilt: Bei Zahlung per Kreditkarte erfolgt die Abbuchung des Rechnungsbetrages in CHF (Schweizer Franken) vor Leistungserbringung, d.h. vor Versand der Ware/Zusendung des Registrierungscode oder ähnlichem. Bei der Kreditkarten-Abrechnung des Kunden erscheint im Buchungstext der Hinweis auf den Anbieter und/oder die bestellte Leistung. Bei Zurückweisung oder Widerruf der Kreditkartenabbuchung verpflichtet sich der Kunde, nach Erhalt der Leistung spätestens innerhalb von 10 Tagen den Preis zzgl. eventuell angefallener Kosten zu zahlen. Zu diesen Kosten gehören u.a. die Kosten, die aufgrund des Widerrufs der Kreditkartenabbuchung oder wegen Nichtbezahlung entstehen.
- 3.4. Mit unbenutztem Ablauf der Zahlungsfrist gerät der Kunde ohne Mahnung in Verzug. Kommt der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, ist Bosch berechtigt, einen Verzugszins von 5% und die anfallenden Kosten (z. B. Mahn- und Inkassogebühren) sowie alle fälligen und einredefreien Forderungen aus der Geschäftsverbindung zur sofortigen Zahlung geltend zu machen oder für die Forderungen Sicherheiten zu verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens und sonstiger vertraglicher und gesetzlicher Rechte bleiben ausdrücklich vorbehalten.
- 3.5. Das Recht, mit Gegenansprüchen zu verrechnen oder Zahlungen zurückzubehalten steht dem Kunden nur soweit zu, als seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch Bosch anerkannt wurden.

4. Schadenersatzansprüche

- 4.1. Bosch und ihre Hilfspersonen haften für Schadenersatz wegen Verletzung vertraglicher und/oder ausservertraglicher Pflichten nur (i) bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, (ii) bei fahrlässiger oder vorsätzlicher Körperverletzung, (iii) soweit besondere Herstellergarantien dies vorsehen; sowie (iv) aufgrund zwingender gesetzlicher Haftung (z.B. Produkthaftpflicht).

- 4.2. Der Schadenersatz gemäss Ziffer 4.1. hievor ist auf den direkten unmittelbaren Schaden beschränkt; jede Haftung für indirekte, mittelbare und Folgeschäden aller Art wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.
- 4.3. Der Kunde stellt Bosch von allen Nachteilen frei, die Bosch durch Dritte wegen schädigender Handlungen des Kunden – gleichgültig, ob vorsätzlich oder fahrlässig – entstehen können.

5. Geltungsbereich

Soweit in diesen Bedingungen nichts Abweichendes geregelt ist, kommen die Allgemeinen Lieferbedingungen für Maschinen und Anlagen des Verbands der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (SWISSMEM) in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung zur Anwendung. Diese finden sich auf der Webseite von Bosch unter folgendem Link: https://www.boschrexroth.com/de/ch/home_3/rechtliche_hinweise.

6. Nutzungsrechte

Unterlagen sowie sonstige von Bosch zur Verfügung gestellte elektronische Inhalte enthalten urheberrechtlich geschützte Informationen und Inhalte. Diese dürfen nicht für andere Zwecke als zum bestimmungs- und vertragsgemässen Gebrauch genutzt werden. Der Kunde erwirbt hierfür ein nicht ausschliessliches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht. Es ist insbesondere unzulässig, ohne schriftliche Genehmigung von Bosch zusätzliche Vervielfältigungen der Informationen und Inhalte herzustellen, diese zu be- oder verarbeiten, sie an Dritte weiterzugeben oder öffentlich wiederzugeben. Der Kunde darf Urheberrechtsvermerke, Markenzeichen, digitale Wasserzeichen und andere Rechtsvorbehalte in Informationen und Inhalten nicht entfernen.

7. Geheimhaltung

- 7.1. Der Kunde verpflichtet sich, alle von Bosch stammenden geschäftlichen oder technischen Informationen (einschliesslich Merkmalen, die etwa übergebenen Gegenständen oder Software zu entnehmen sind, und sonstige Kenntnisse oder Erfahrungen) und andere Materialien, die von Bosch als „vertraulich“ oder „geheim“ gekennzeichnet oder sonst als vertraulich oder geheim anzusehen sind (im Folgenden: "vertrauliche Informationen"), Dritten gegenüber geheim zu halten und nicht Dritten zugänglich zu machen. Zum Schutz der vertraulichen Informationen hat der Kunde dasselbe Mass an Sorgfalt (aber nicht weniger als ein angemessenes Mass) wie für eigene vertrauliche Informationen von ähnlicher Wichtigkeit anzuwenden.
- 7.2. Die Geheimhaltungspflicht gemäss Ziffer 7.1. hievor gilt nicht für vertrauliche Informationen,
 - (i.) die bereits vor der Weitergabe durch Bosch im rechtmässigen Besitz des Kunden waren;
 - (ii.) die ohne Pflichtverletzung durch den Kunden öffentlich bekannt sind oder werden;
 - (iii.) die der Kunde ohne Auflagen zur Verschwiegenheit rechtmässig von Dritten erhalten hat;
 - (iv.) die von Bosch Dritten gegenüber ohne Auflagen zur Verschwiegenheit offengelegt werden;
 - (v.) die vom Kunde unabhängig vom mit Bosch geschlossenen Vertrag und dessen Anbahnung und ohne Nutzung von vertraulichen Informationen selbst entwickelt werden;
 - (vi.) die kraft Gesetzes offengelegt werden müssen; oder
 - (vii.) die vom Kunden mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Bosch offengelegt werden.

8. Datennutzung und Datenschutz

- 8.1. Bosch beachtet bei der Bearbeitung von Personendaten die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz. Zur Abwicklung des mit dem Kunden geschlossenen Vertrags ist eine Bearbeitung seiner Personendaten erforderlich. Die Einzelheiten über die erhobenen Daten und ihre jeweilige Bearbeitung ergeben sich aus den Datenschutzhinweisen des Anbieters.
- 8.2. Bosch ist berechtigt, alle vom Kunden im Zusammenhang mit der Bestellung eingebrachten und erzeugten Informationen, ausgenommen Personendaten, über den Vertragszweck hinaus für beliebige Zwecke wie beispielsweise statistische, analytische und interne Zwecke zu speichern, zu nutzen, zu übertragen, zu verwerten oder sonst wie zu bearbeiten. Dieses Recht ist unbefristet und unwiderruflich.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit und die Durchführbarkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. In diesem Fall ist die ungültige oder undurchführbare Bestimmung durch eine zulässige und durchführbare Vereinbarung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen, unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt. Das Vorstehende gilt für die Schliessung etwaiger Vertragslücken entsprechend.
- 9.2. Für rechtliche Ansprüche jeder Art gegen Bosch sind unter Vorbehalt von abweichenden zwingenden gesetzlichen Bestimmungen ausschliesslich die Gerichte am Sitz der Bosch Rexroth Schweiz AG (Schübelbach/Schweiz) zuständig. Klagen von Bosch gegen den Kunden sind wahlweise entweder am Sitz der Bosch Rexroth Schweiz AG (Schübelbach/Schweiz) oder am Sitz oder Wohnsitz des Kunden oder einer anderen nach gesetzlichen Vorschriften zuständigen Behörde anzubringen.**
- 9.3. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Bosch und dem Kunden gilt ausschliesslich schweizerisches Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
- 9.4. Exportkontrollklausel: Die Parteien sind sich darüber einig, dass jede Partei für die Einhaltung der jeweils für sie anwendbaren Import- und Exportbestimmungen eigenständig verantwortlich ist. Sämtliche Lieferungen und Leistungen von Bosch (Vertragserfüllung) stehen unter dem Vorbehalt, dass der Erfüllung keine Hindernisse aufgrund von nationalen oder internationalen Exportkontrollbestimmungen, insbesondere Embargos oder sonstigen Sanktionen entgegenstehen. Verzögerungen aufgrund von Exportprüfungen oder Genehmigungsverfahren setzten Fristen und Lieferzeiten ausser Kraft. Bosch ist berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn die Kündigung für Bosch zur Einhaltung nationaler oder internationaler Rechtsvorschriften erforderlich ist. Im Fall einer solchen Kündigung ist die Geltendmachung eines Schadens oder die Geltendmachung anderer Rechte durch den Kunden wegen der Kündigung ausgeschlossen.